

weitere in einer relativ kurzen Zeit und ohne zu großen Energieaufwand anzueignen. ¹⁾

- b) In welchen Personenkreisen können vorwiegend Führungs-IM-Kandidaten ausgewählt und gewonnen werden?

Die Schaffung eines erforderlichen Vorlaufs an Ausgangsmaterialien für die Auswahl von Führungs-IM-Kandidaten ist eine objektive Notwendigkeit für alle operativen Dienststeinheiten. Sie ergibt sich sowohl aus aktuellen, gegenwärtigen Erfordernissen des Aufbaus von Führungs-IM-Systemen und des "Ersetzens" von Führungs-IM, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr geeignet sind (Überalterung, Krankheit u.ä.), als auch aus perspektivischer Sicht. Bereits gegenwärtig zeichnet sich ab, daß es angebracht ist, langfristig sogenannte Nachfolge-Führungs-IM bzw. Reserve-Führungs-IM zu schaffen und systematisch auf ihre Funktion vorzubereiten.

Die Zielstrebigkeit der Schaffung eines entsprechenden Vorlaufs kann dadurch gefördert werden, wenn eine Übersicht darüber besteht, in welchen Personenkreisen vorwiegend Führungs-IM-Kandidaten ausgewählt und gewonnen werden können, die bereits bestimmte Voraussetzungen dafür mitbringen.

Entsprechend der Mindestanforderungen sowie in Verallgemeinerung bisheriger operativer Erfahrungswerte sollten Führungs-IM-Kandidaten vor allem aus folgenden Personenkreisen gewonnen werden:

1. Grundsätzlich sollte angestrebt werden, die Führungs-IM aus dem Bestand der IM bzw. GMS der Dienstseinheit heraus zu entwickeln. Ebenso kann durch Umbesetzungen oder durch Austausch mit anderen Dienststeinheiten/Linien ein geeigneter IM/GMS als Führungs-IM geschaffen werden.

1) G. Vorweg, Führungsfunktion in sozialpsychologischer Sicht, VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1971